

© Edmund Hoke

Griffnerhaus, Verwaltung und Produktion

Gewerbestrasse 3
9112 Griffen, Österreich

ARCHITEKTUR
Edmund Hoke

BAUHERRSCHAFT
GriffnerHaus AG,

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSDATUM
28. Februar 2008

Von der Autobahn aus prominent sichtbar, präsentiert das Betriebsgelände der bekannten Fertighausfirma eine ganze Palette der konstruktiven Holzanwendung im Hochbau. Der Straße am nächsten liegt der Bürotrakt, matt dunkelrot und in feinen Linien gestreift. Zwei in Breite, Höhe, Dachform und Fassadenhaut leicht variierte Riegel bilden mit einem niedrigen Foyer-Gelenk einen Hof, beschattet vom Ahornbaum; innen großzügige Erschließung, hohe Räume, gutes Klima, Konstruktion aus kostengünstiger „Behauholzware“, Fassaden als Holzriegelwände, Außenschalung mit beschichteten Platten; „Schleier“ aus festen Lärchenlamellen als Sonnen- und Wetterschutz; die in drei Abschnitten errichteten Werkshallen zeigen unterspannte Leimbindertragwerke auf Fertigteilstützen mit Holzriegelwänden, Lichteinfall über „aufgeklappte“ Dachabschnitte; zum Teil sehr großflächige Anwendung von Massivholztafeln (15 x 3 m); zur Straße hin steht ein Modell des Fertighauses „o sole mio“, 1997 entworfen von Stardesigner Matteo Thun. (Text: Otto Kapfinger)



© Edmund Hoke



© Edmund Hoke



© Edmund Hoke

Griffnerhaus, Verwaltung und Produktion

DATENBLATT

Architektur: Edmund Hoke
Bauherrschaft: GriffnerHaus AG,
Mitarbeit Bauherrschaft: Inh. A. Jandl

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gemischte Nutzung

Ausführung: 1996 - 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Kärnten / Nova arhitektura na Koroskem, Hrsg. Architektur Haus Kärnten, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2005.